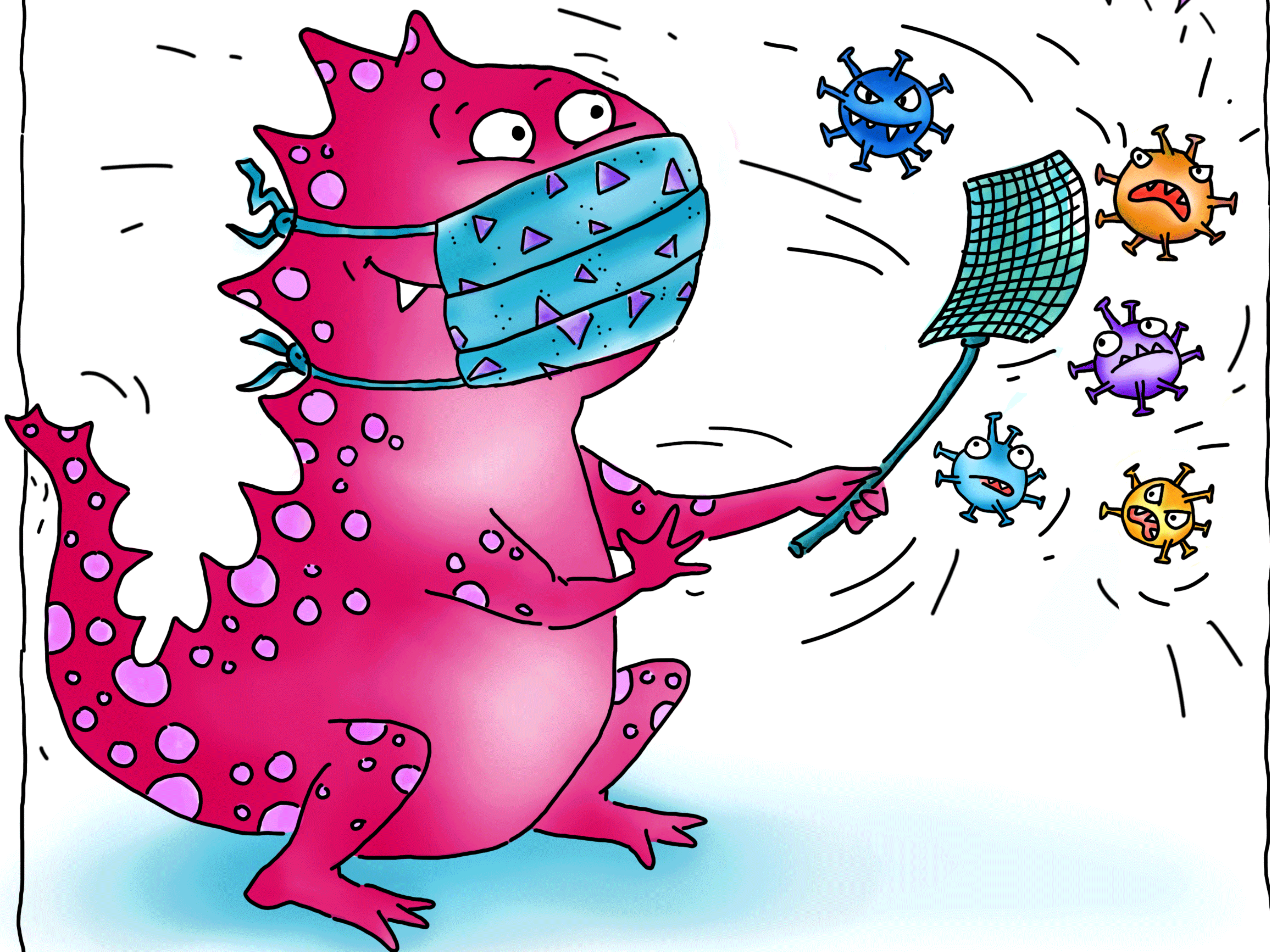


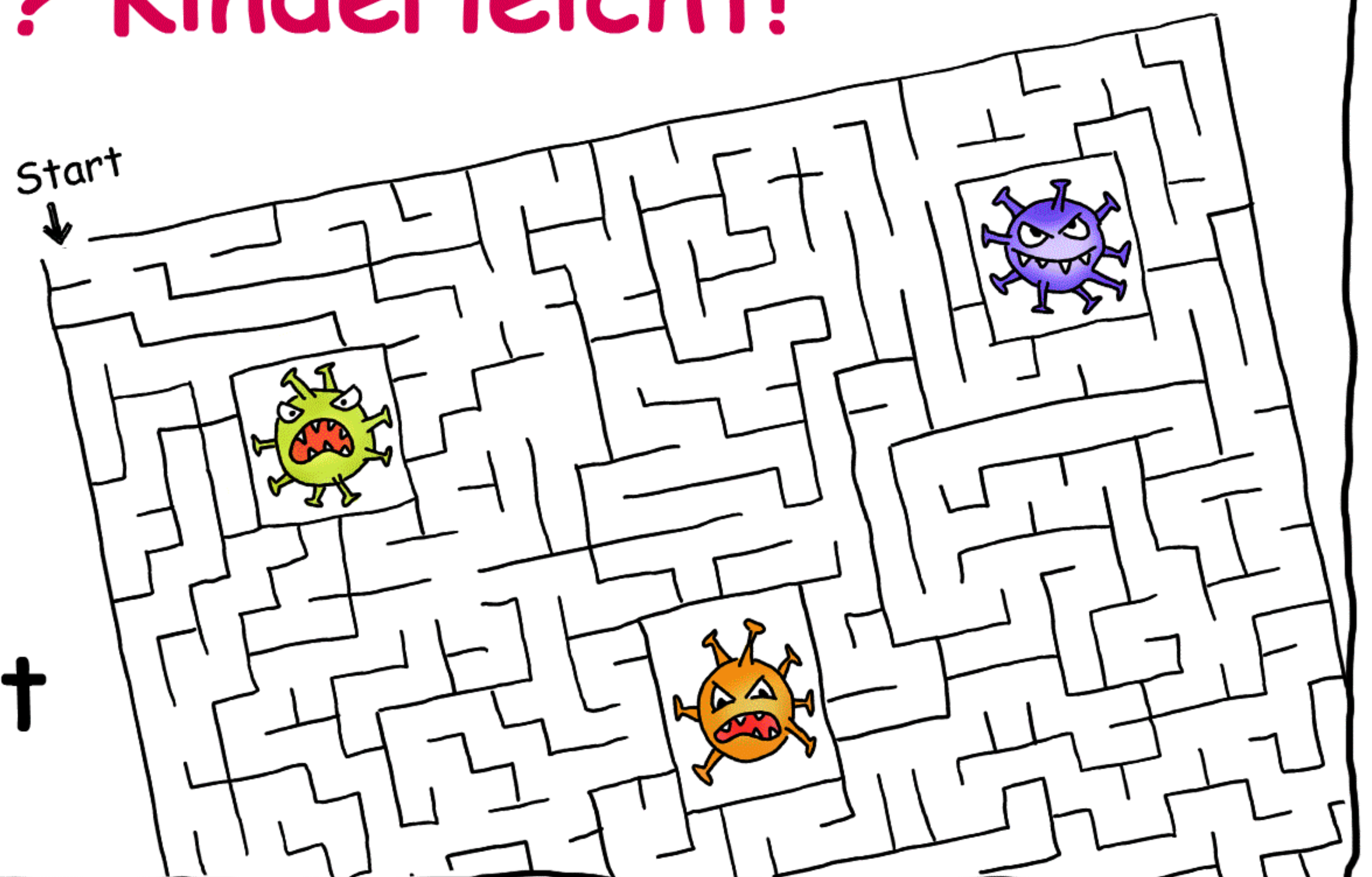
# CYBER AWARENESS

Das Fantastische  
Security Activity Book!

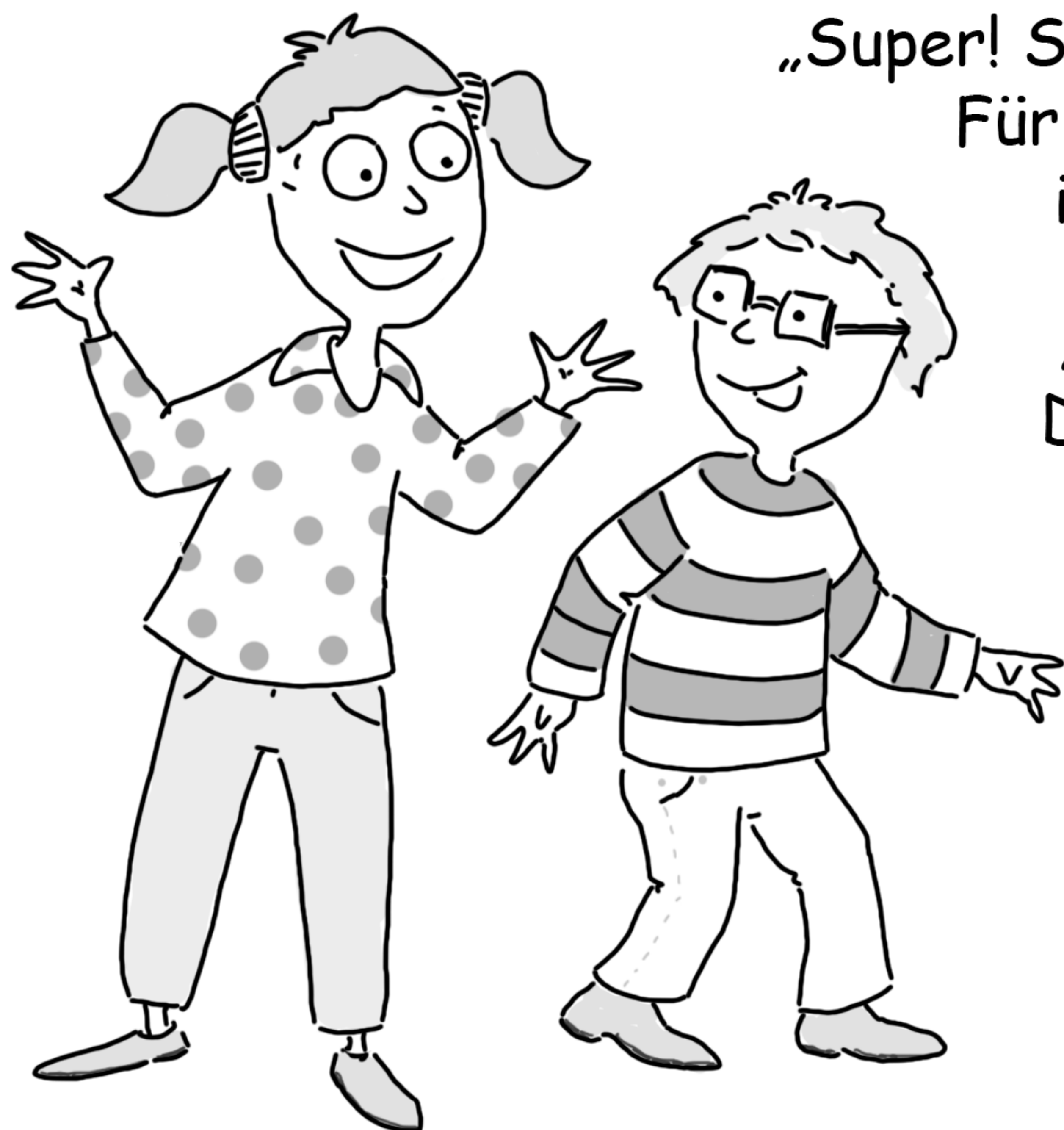


**Alle online! Alle sicher? Kinderleicht!**

witzige Ausmalbilder,  
lustige Geschichten  
und leckere Rezepte  
rund um das  
Thema Cyber-Sicherheit

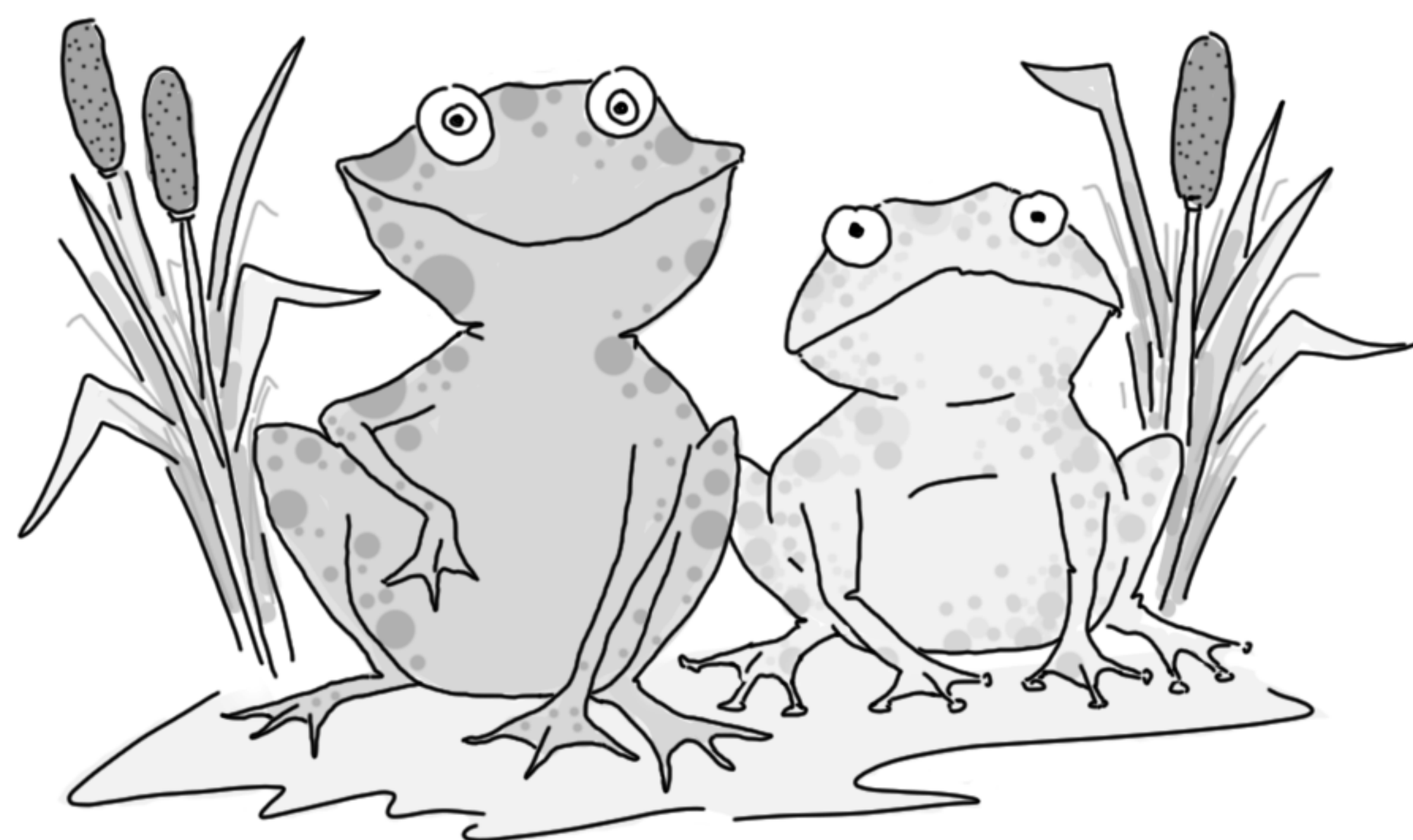






„Super! So machen Hausaufgaben echt Spaß:  
Für unser Schulprojekt Laubfrösche sollen wir  
im Internet recherchieren.“

„Ja! Ich liebe es, im Internet zu surfen!  
Das wird spannend...“

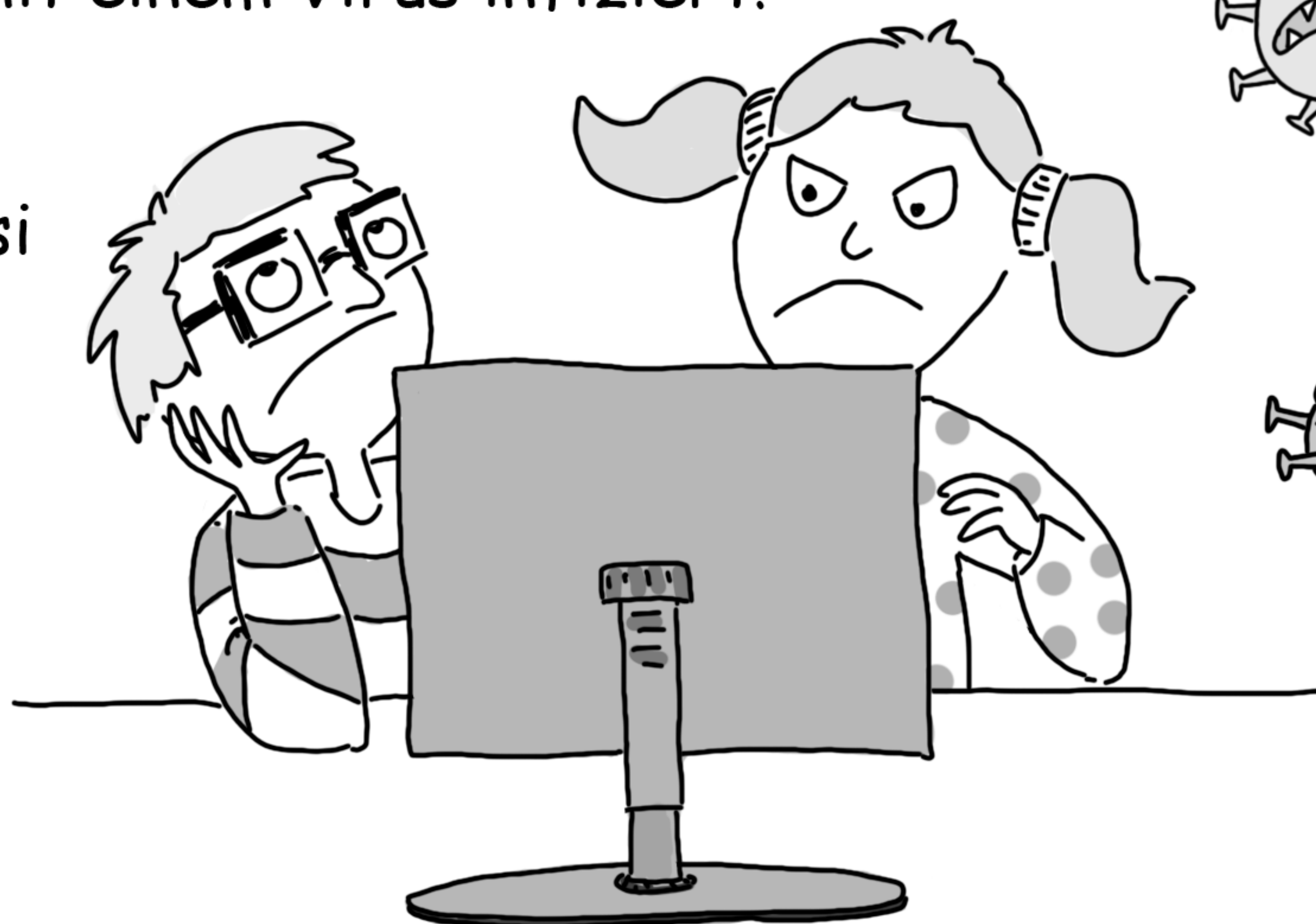
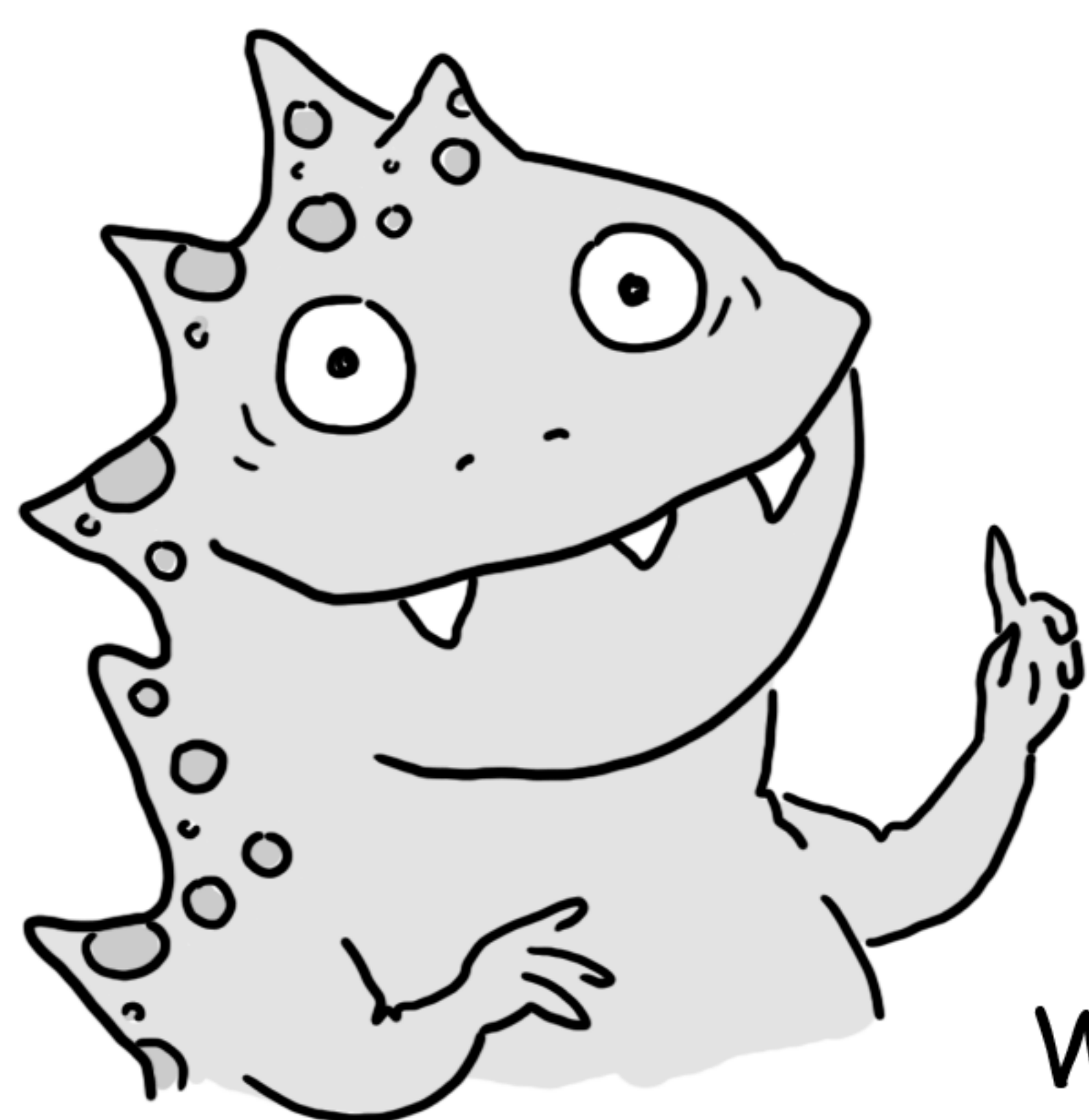


## VIRUS-WARNUNG!

„Was ist denn jetzt los?!“

„Oh nein! Mamas Computer ist mit einem Virus infiziert!  
Was machen wir denn jetzt!?“

„Bestimmt kann uns AwareNessi  
helfen. Wir rufen ihn!“



„Hallo Kinder! Der Computer muss erstmal in meine  
Werkstatt. Mit Viren ist nicht zu spaßen! Ihr seht ja, was  
die anrichten. Viren sind kleine fiese Programme, die von Hackern  
mit E-Mails verschickt werden. Auf dem infizierten Rechner verschwinden dann  
plötzlich Dateien. Oder die Computer werden sehr langsam und funktionieren  
bald gar nicht mehr - so wie hier bei Euren Eltern.“

Die Viren-Biester verstecken sich in Mail-Anhängen wie Fotos oder Videos.  
Oder Ihr ladet sie - ohne es zu merken - aus dem Internet, wenn Ihr auf einen  
Link klickt...

Aber keine Sorge, ich bringe alles wieder in Ordnung - und installiere ein  
Anti-Viren-Programm. Das hält die Viecher künftig in Schach. Und Eure Eltern  
müssen besser aufpassen! Vor allem nicht auf Anhänge und Links in E-Mails  
klicken, die von Unbekannten stammen! Das ist das Wichtigste!

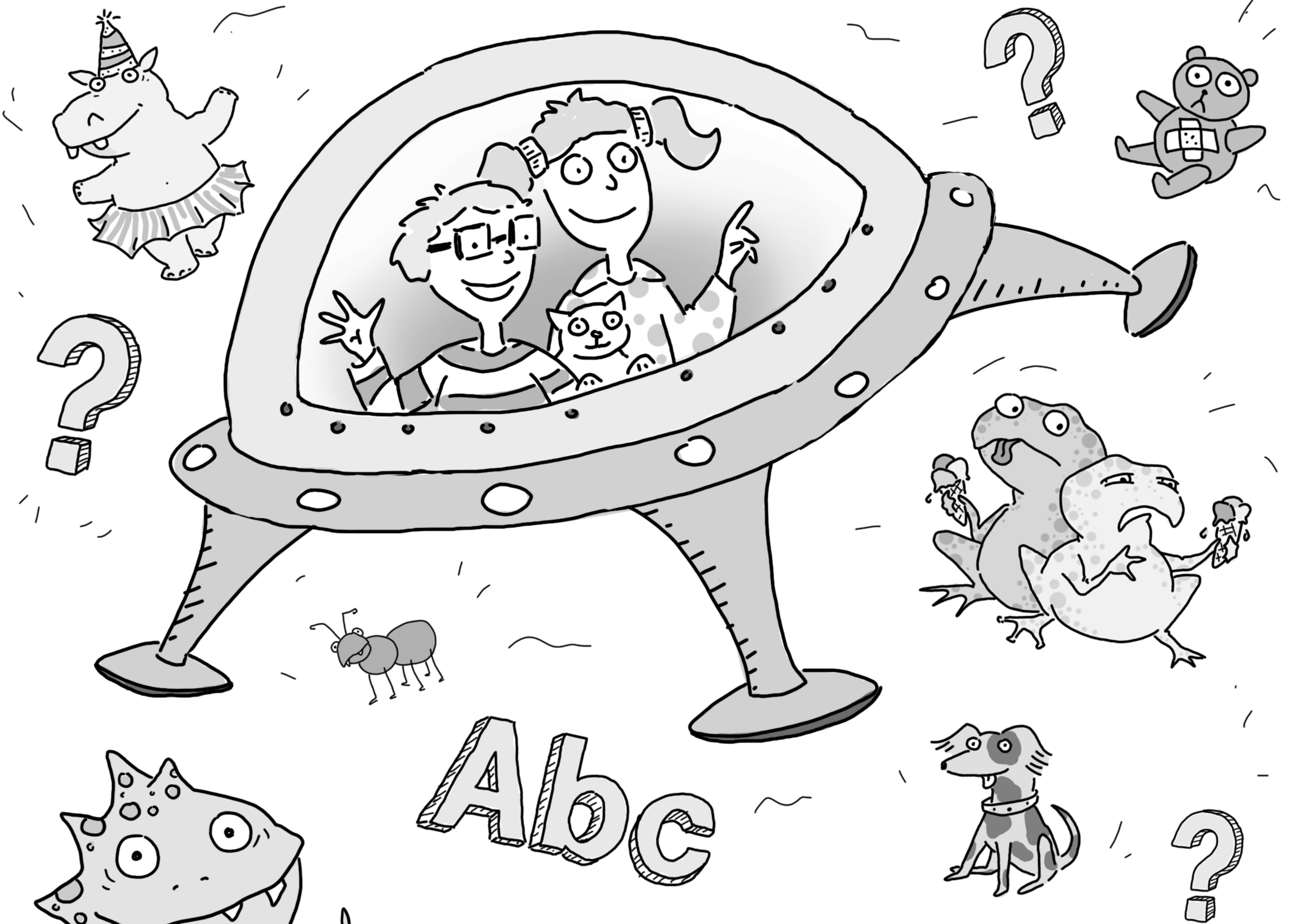


Ob diese  
gemeinen Fratzen bunt  
schon viel lieber  
aussehen?





# Recherchieren: Suchen und finden im Internet



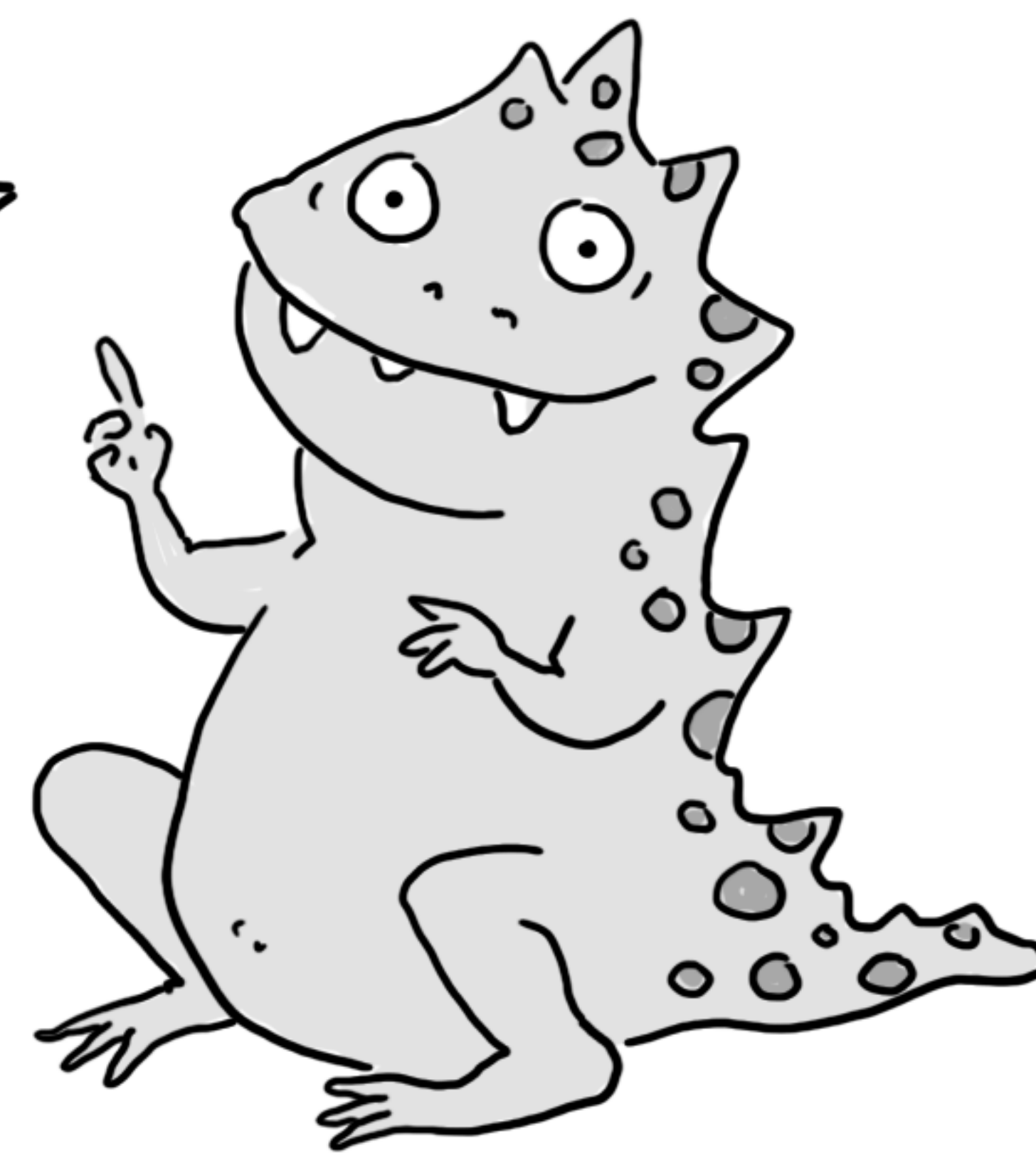
„Tja, Kinder - scheinbar gar nicht so leicht, die gesuchten Sachen im Internet zu finden! Ihr wisst ja schon: Das Wichtigste für einen Sachensucher im Netz ist der Browser. Das ist Euer Raumschiff, in dem Ihr durch den Cyberspace rauscht. Auf dem Monitor sieht es aus wie ein großes Fenster, durch das Ihr Euch alles angucken könnt, was Ihr findet.

Zuerst gebt Ihr die Internetadresse einer Suchmaschine ganz oben in die Zeile des Browsers ein - zum Beispiel [www.google.de](http://www.google.de). Google kennt ja jeder. Suchmaschinen sind auch bloß Computer. Die kennen aber die Adressen von fast allen Internetseiten auf der ganzen Welt! Wenn man wissen will, wer schlaue Antworten auf eine Frage weiß - dann fliegt man am besten zu einer Suchmaschine. Ganz einfach!

Auf deren Internetseite gibt es ein Feld, in das Du Deine Fragen tippst - wie zum Beispiel: „Essen Laubfrösche gerne Eis?“ Enter-Taste und Zack! Nach einer Sekunde spuckt die Suchmaschinen eine Liste von Artikeln, Fotos oder Videos aus, die sich schon mal mit Deiner Frage oder ähnlichen Dingen beschäftigt haben. Jetzt kannst Du die Treffer anklicken und gucken, ob die Antwort auf Deine Frage dabei ist.“

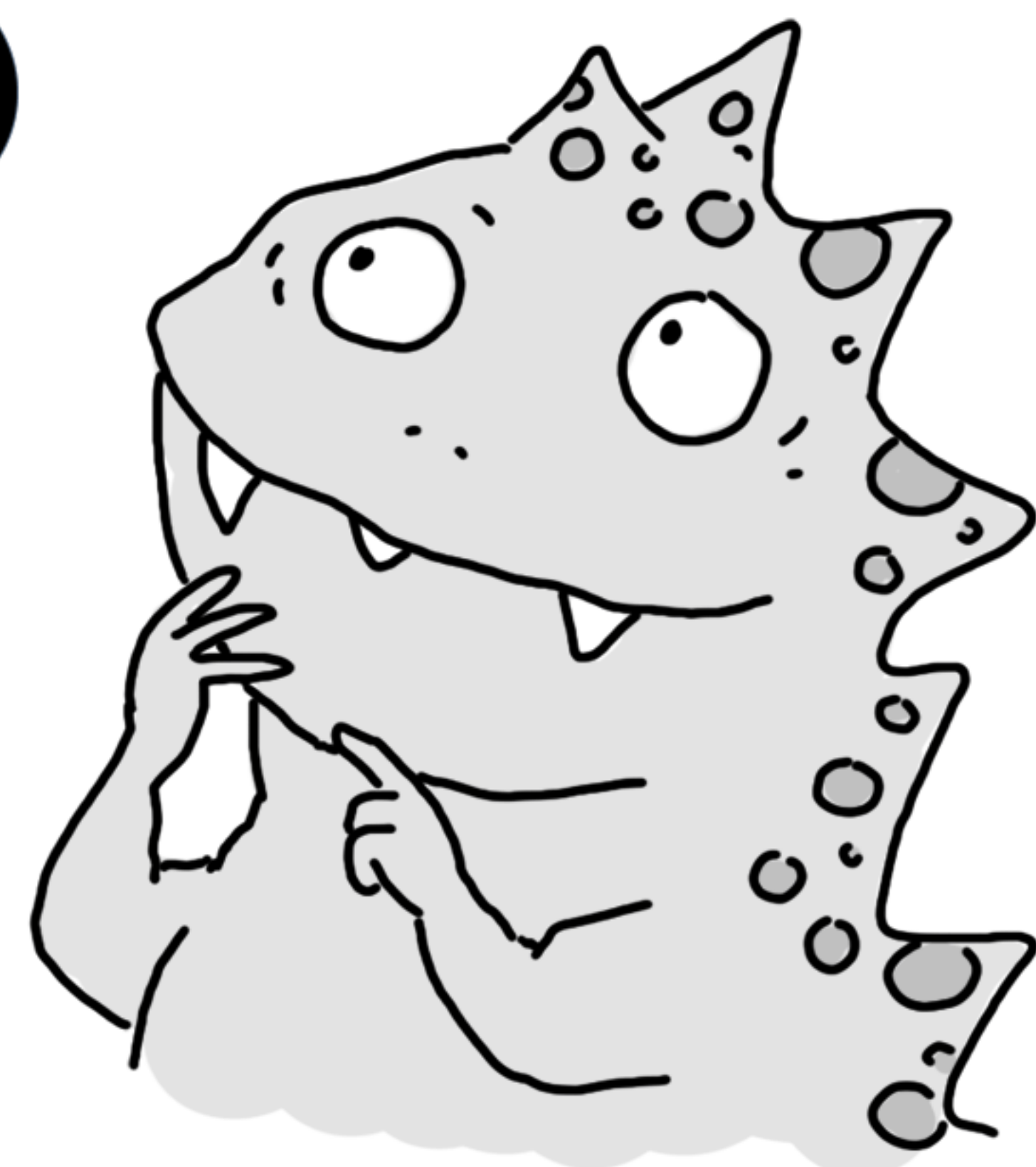
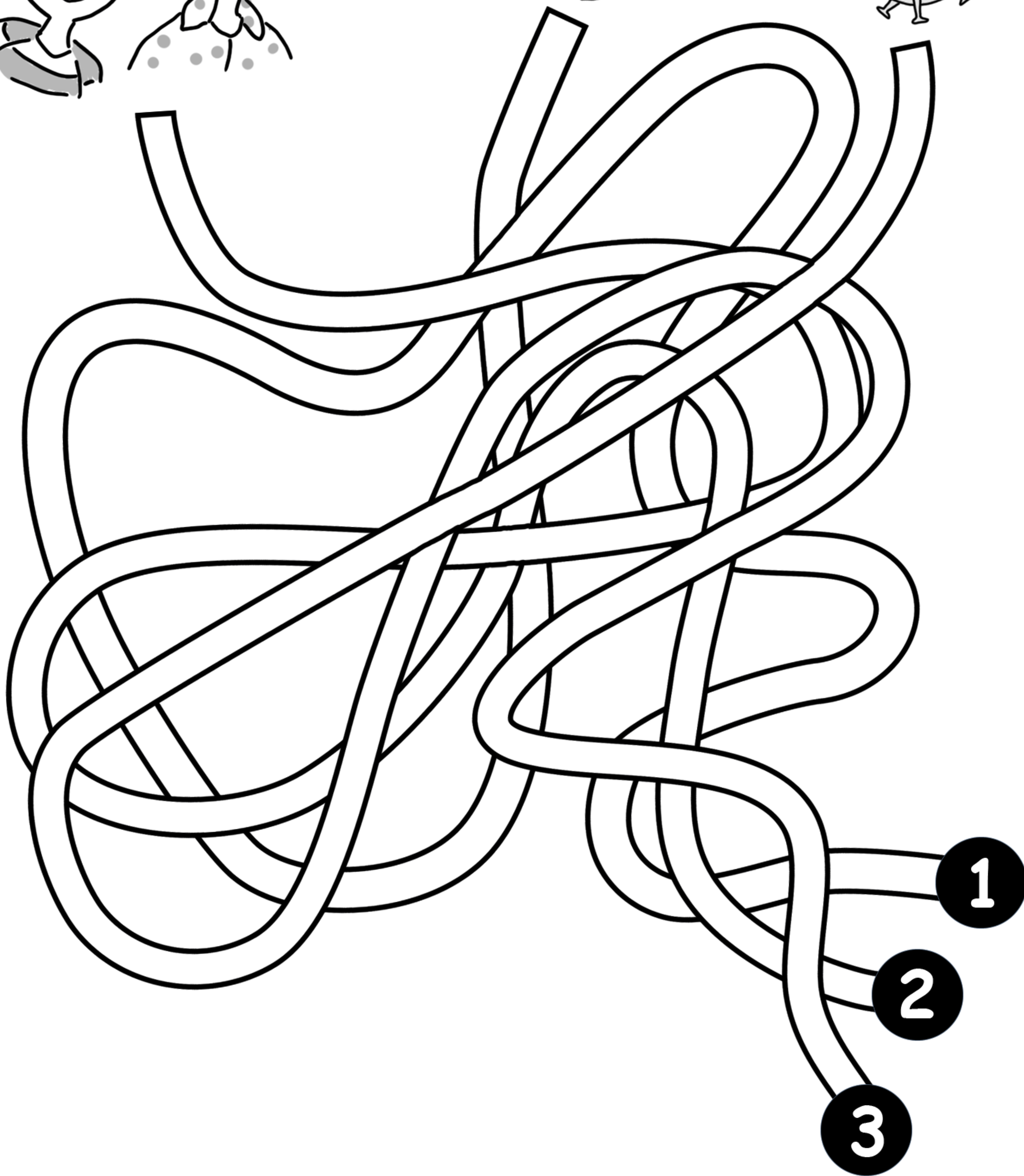
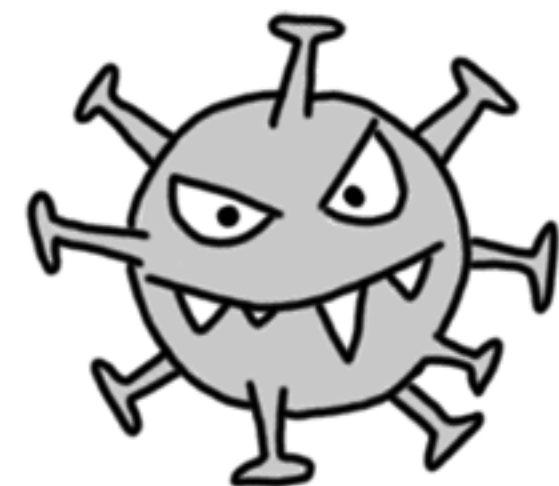
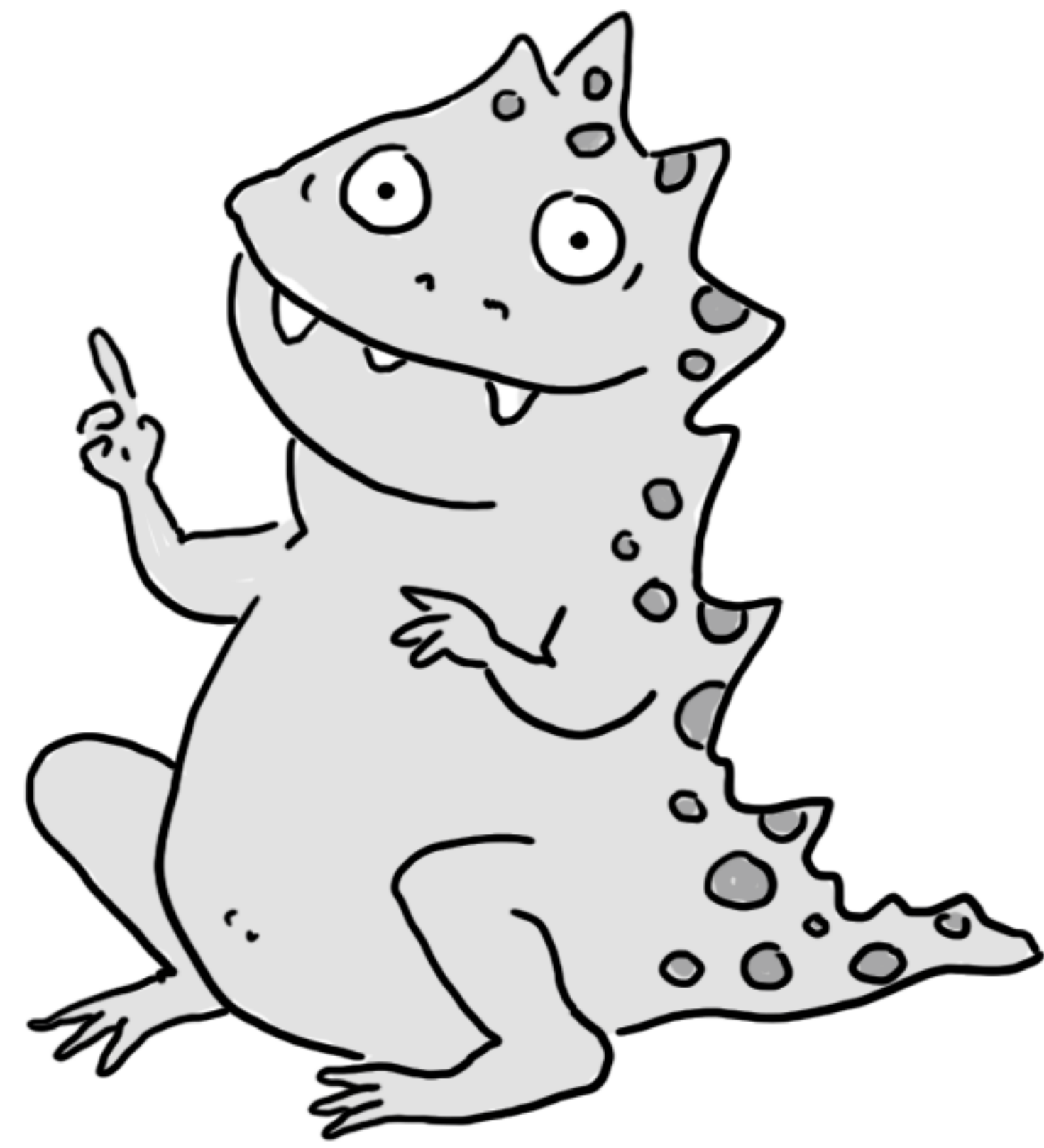


Irgendwas  
fehlt hier noch! Verbinde  
die Punkte - und Du erfährst,  
wem die hübschen Zähne  
gehören!





Hm, welcher  
Weg führt zu meinen  
Freunden? Ich will ja nicht  
bei den fiesen Beißerchen  
landen...

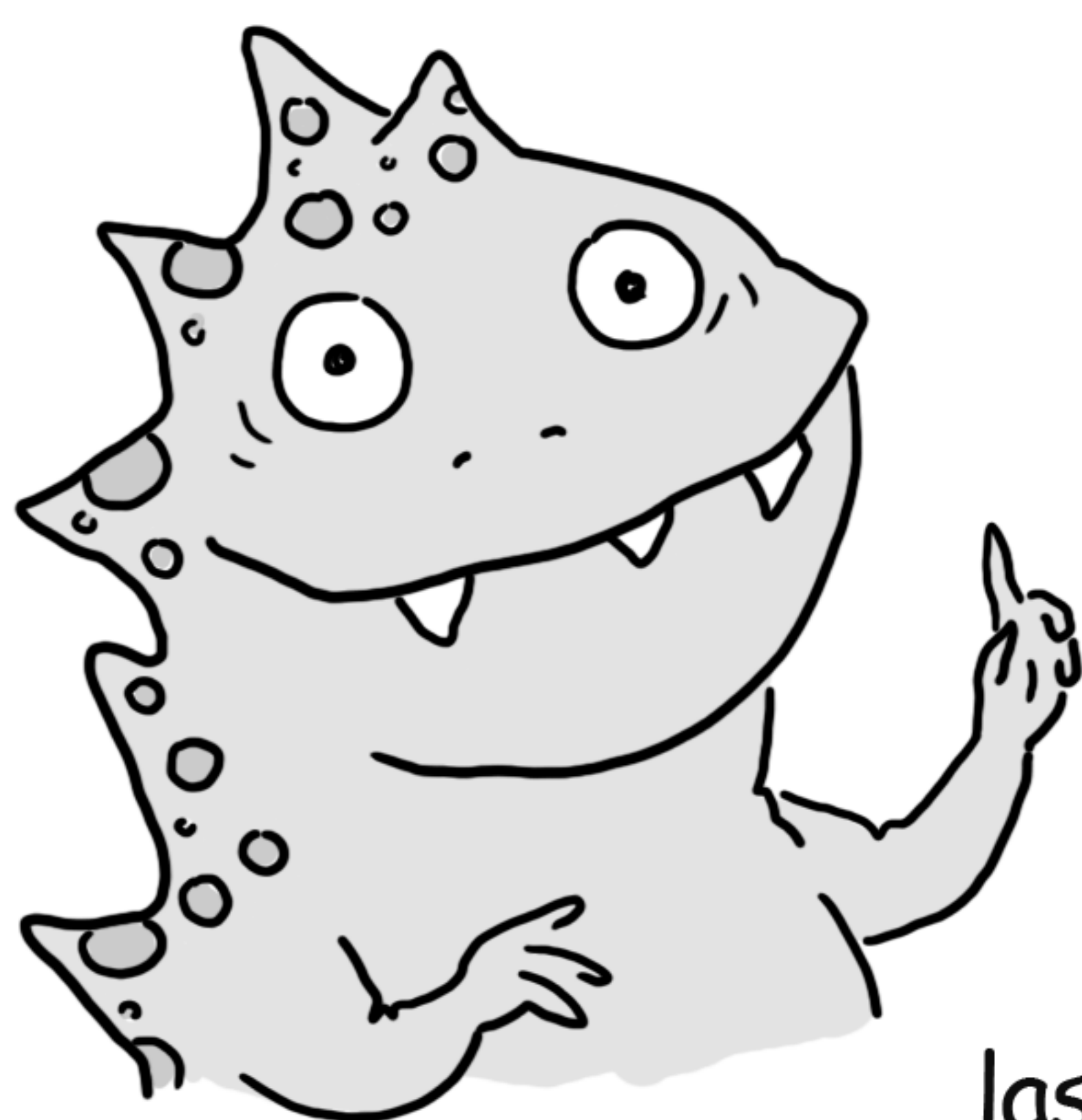
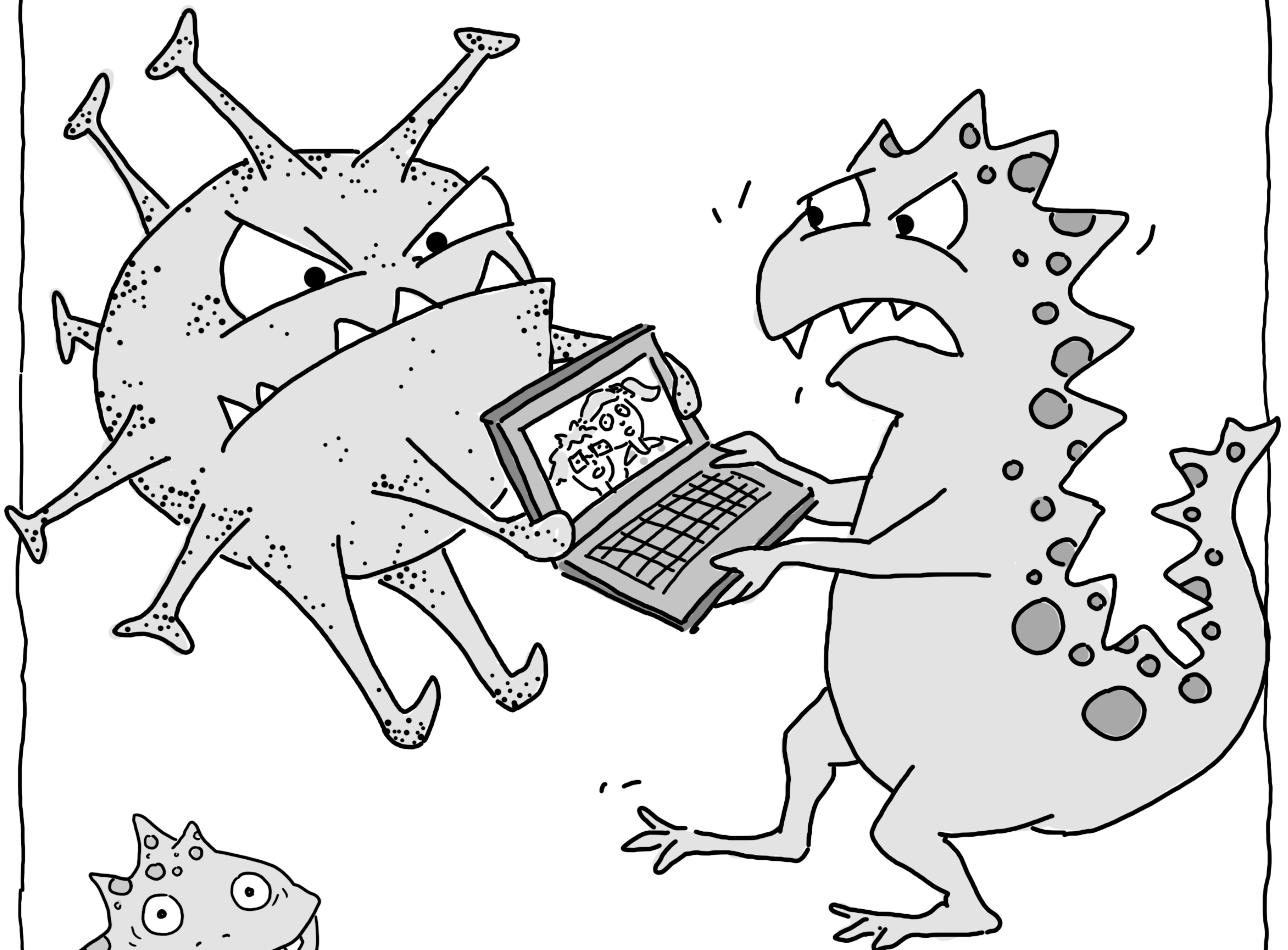


### Goldene Drachenweisheit:

Das Internet ist wie dieses Spiel:  
Man weiß nie genau, wo man landen wird.  
Daher musst Du sehr vorsichtig sein!



# Wie du gegen das Virus gewinnst!



„Ein Glück! Gegen fiese Computer-Viren gibt es eine Medizin: Anti-Viren-Programme fangen die Giftzwerge wieder ein. Aber besser ist es, Viren gar nicht erst auf den Computer zu lassen! Denn bis sie einer entdeckt hat, haben die Eindringlinge

womöglich schon die Urlaubsfotos vom letzten Sommer gelöscht oder alle E-Mails von der besten Freundin...

Bei unserer Recherche zu den Laubfröschen haben wir gelernt, wie wir uns sicher im Internet bewegen, erinnert Ihr Euch? Genau!

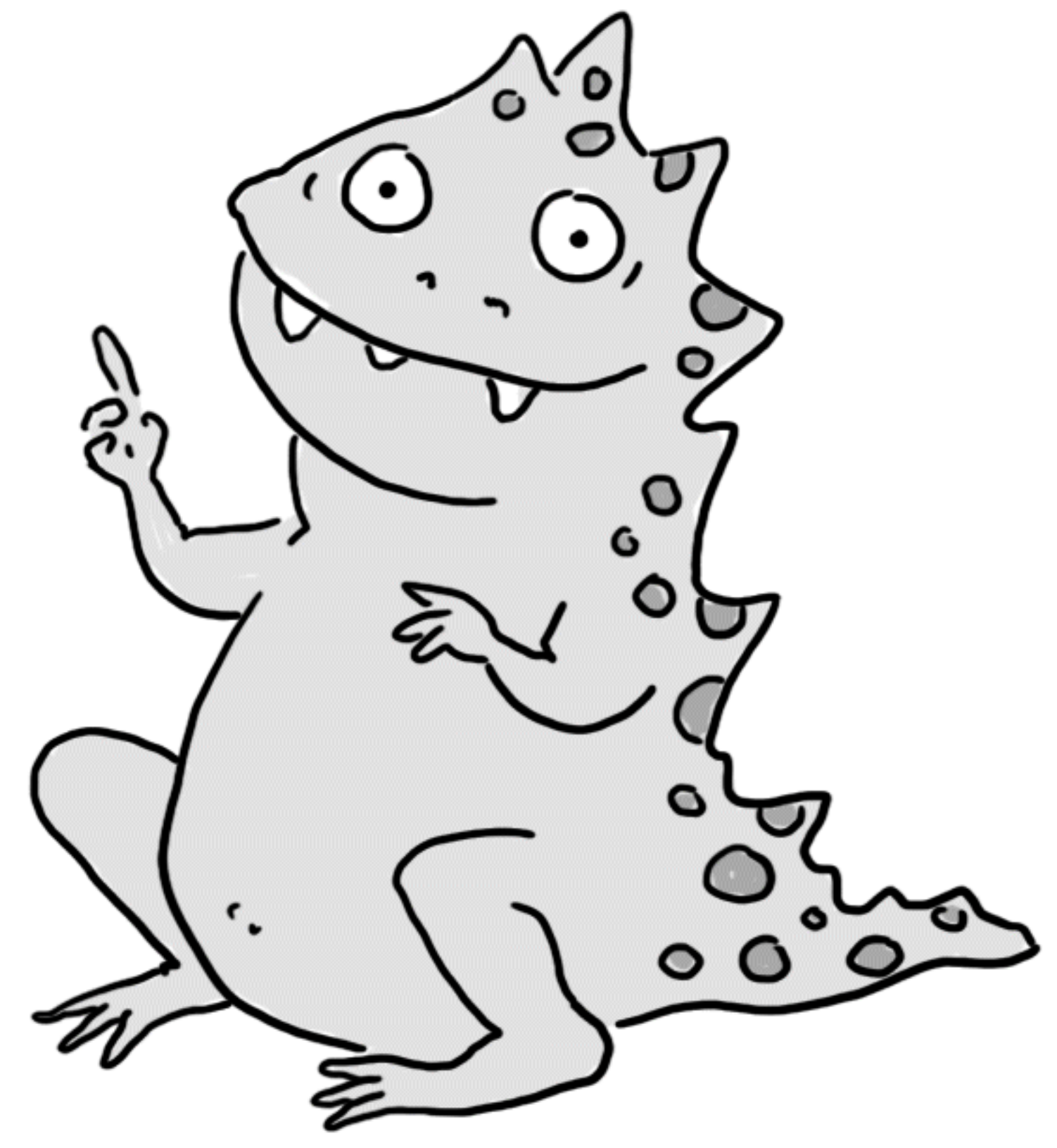
Erstens: Keine Anhänge in E-Mails öffnen, die Ihr von jemandem Unbekannten bekommen habt.

Zweitens: Nicht auf Links in diesen E-Mails klicken.

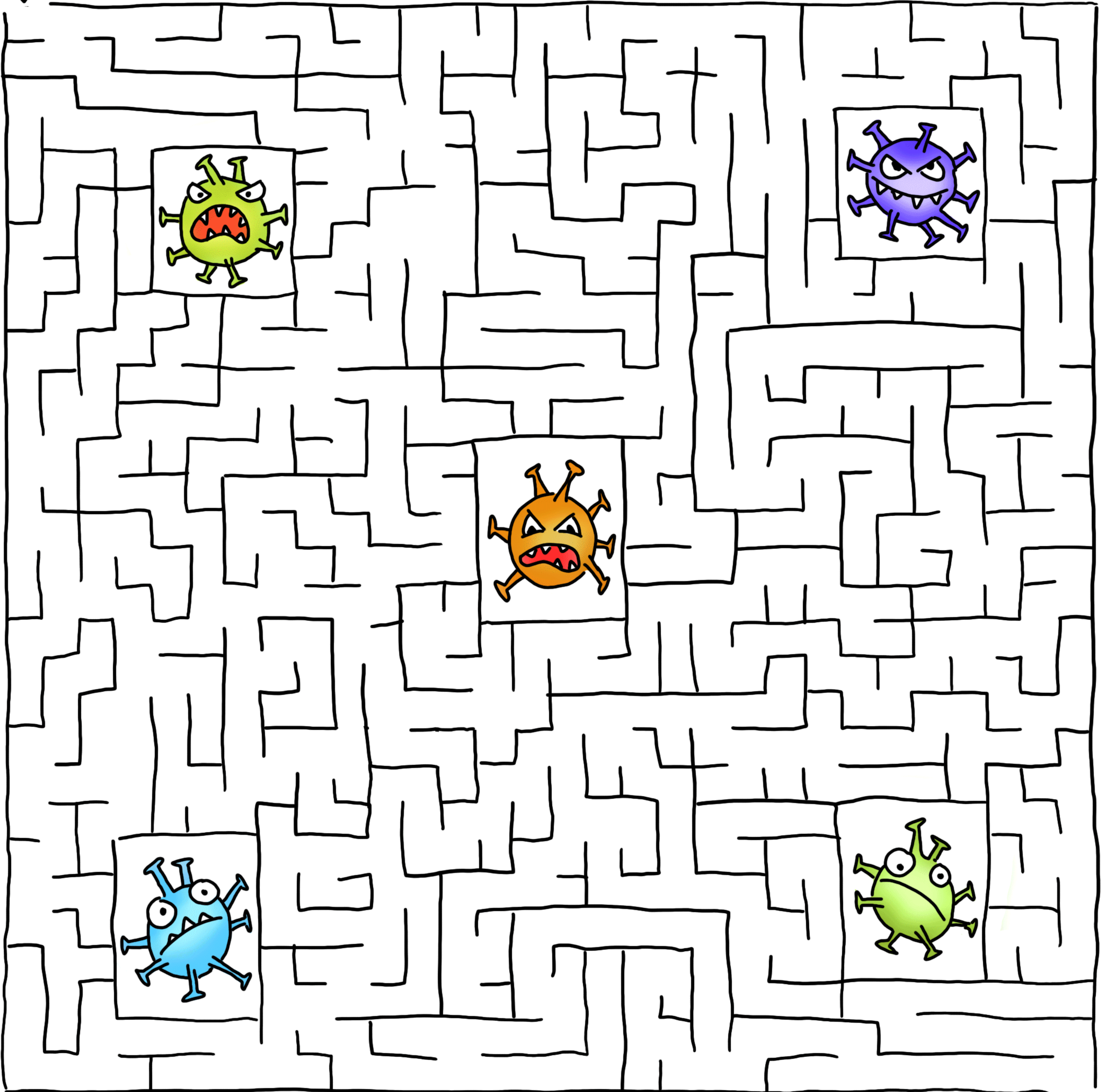
Und Drittens: Guckt genau hin! Was klicke ich da überhaupt in meinem Browser an? Kommt mir irgendetwas seltsam vor? Wenn Ihr und Eure Eltern daran denkt, werdet Ihr die Gewinner beim Kampf um den Computer sein!”



Also, wo hier der  
Anfang vom Labyrinth ist, das  
ist klar! Aber gehe ich dann nach  
unten - oder lieber nach  
rechts... hilft mir mal!



Start



Finish



Jetzt spielen wir  
Monster-Jäger! Findest Du die 9  
kleinen Angreifer? Sie verstecken  
sich im Bild. Zeichne einen  
Kreis um jedes Virus!

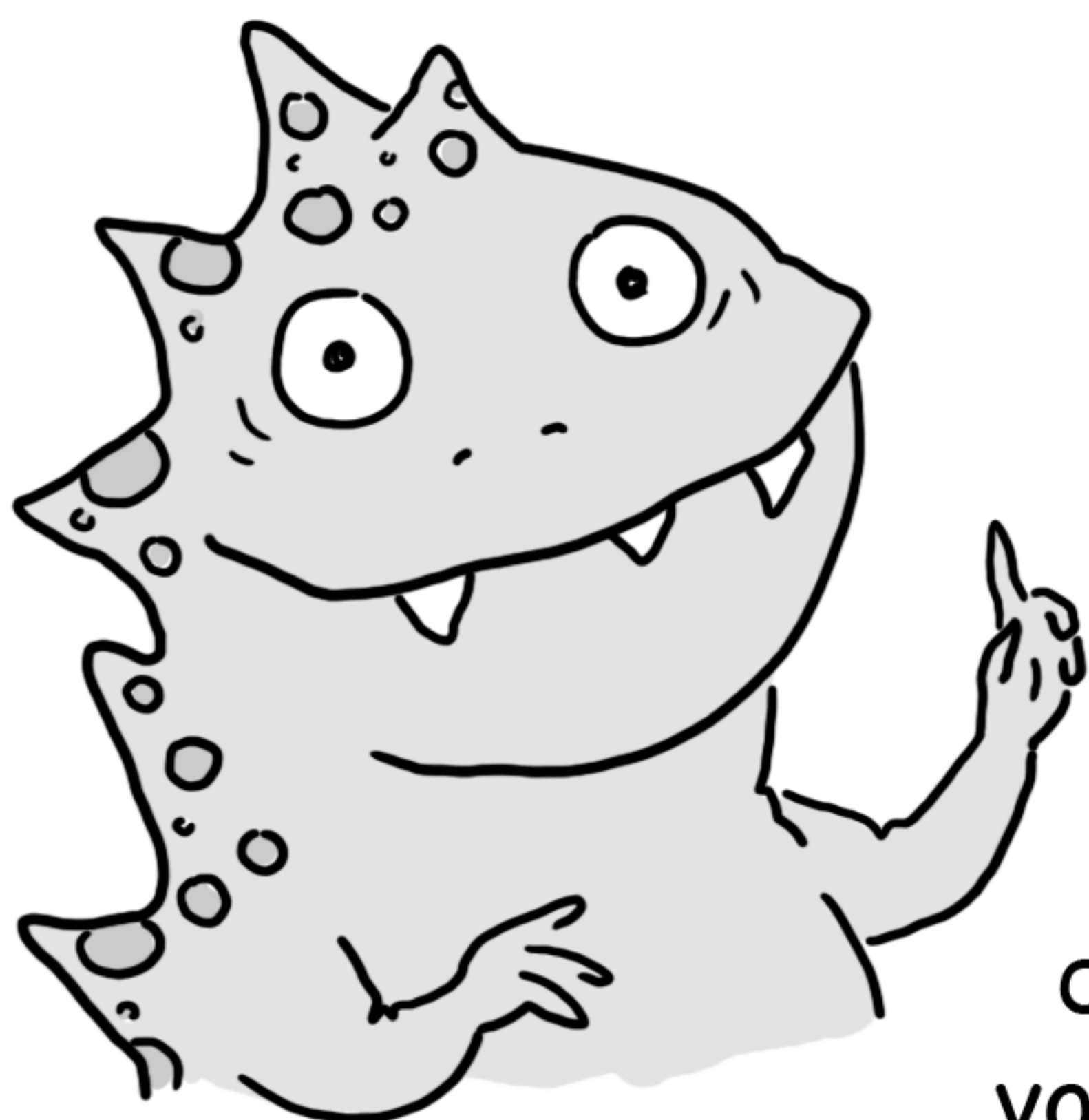


### Goldene Drachenweisheit:

Viren sind Meister im Verstecken!  
Deswegen gehört auf jeden Computer ein Anti-Virus-Programm.  
Das spürt die Plagegeister auf. Je schneller, desto besser!



# Ein Fall für die ganze Familie!



„Und jetzt gibt's noch einen echten Internet-Krimi für Euch zu lösen! Hol doch Deine Mama oder den Papa dazu. Ich glaube, die interessiert das auch! Stell Dir mal vor: Wie jeden Morgen rufst Du nach dem Aufstehen Deine Emails ab. Und Wahnsinn: Du hast was gewonnen! Du sollst nur den Link in der E-Mail anklicken, um zu erfahren, wie Du an Dein neues Spielzeug kommst...

Na!? Hast Du den Braten gerochen? Was machen echte Internet-Detektive, wenn sie diese E-Mail bekommen? Mal sehen, wer zuerst drauf kommt...”

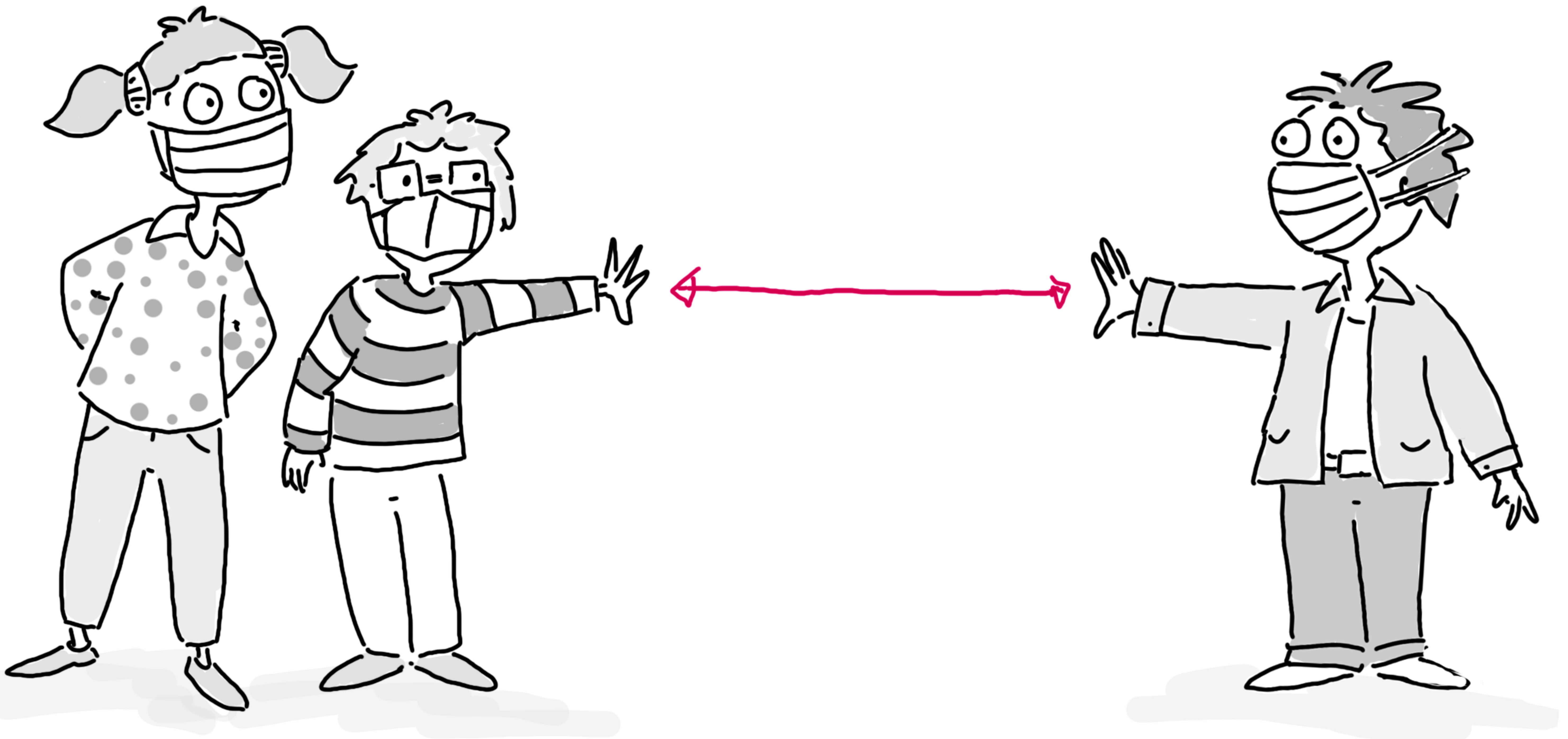
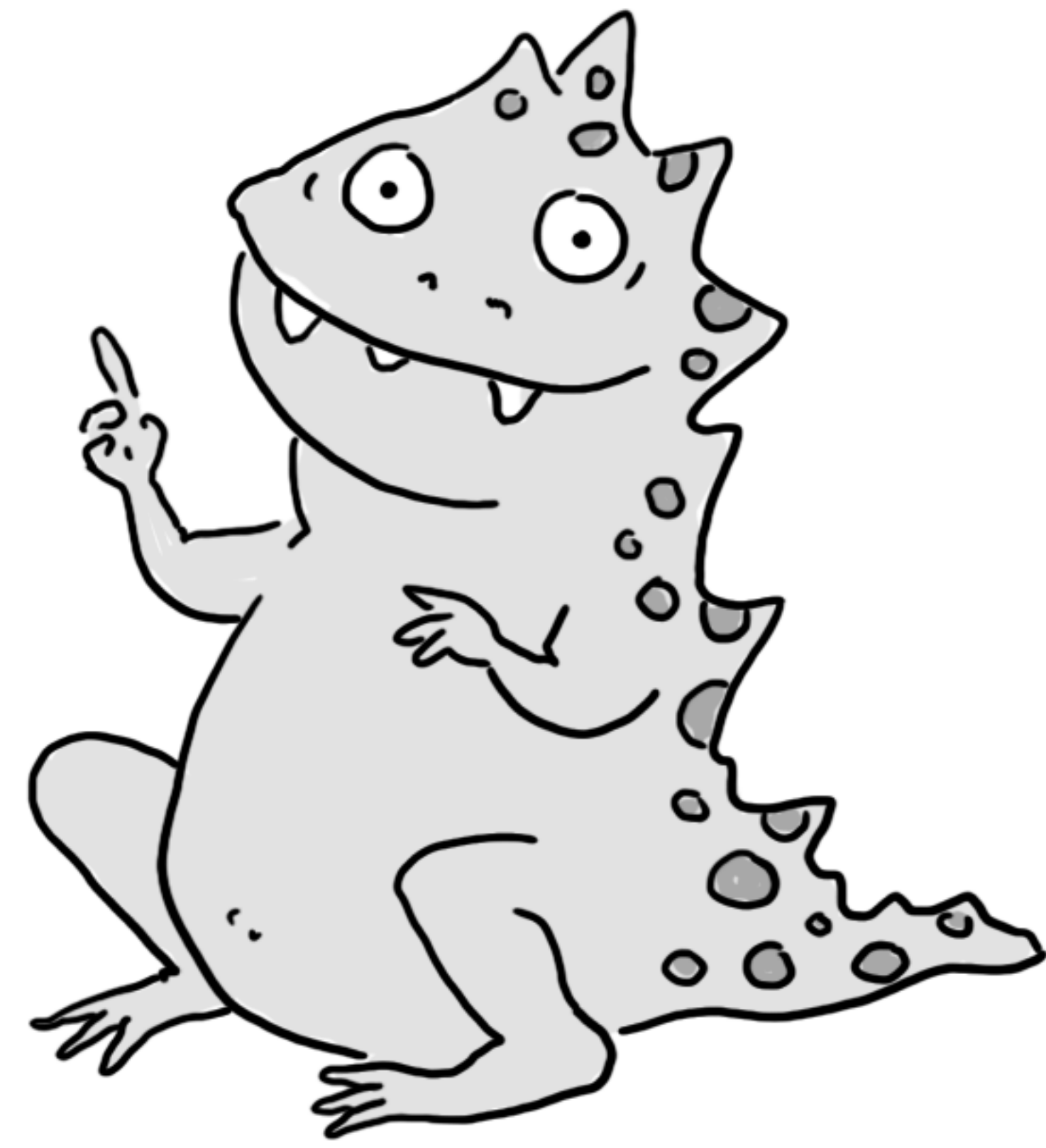


Endlich geht's wieder in die Schule! Aber Ihr wisst ja: Jeder muss eine Maske tragen! Am besten basteln wir uns noch welche. Damit wir immer genügend frische haben!





Wir halten Abstand  
in der Schule! Mindestens  
einen Meter fünfzig - und die  
Maske. So bleiben wir  
gesund!



### Mundschutz ganz einfach und schnell selber machen - ohne nähen!

Man nehme: Ein altes T-Shirt, dass Ihr nicht mehr braucht, eventuell ein Stück Draht.

1. Schritt: Ein Rechteck vom unteren Rand des T-Shirts ausschneiden. Dieses sollte 15 cm hoch und 35 cm breit sein.
2. Schritt: Links und rechts an den kürzeren Enden des Rechtecks einen 2 cm breiten Streifen von der unteren Kante bis circa 2 cm vor der oberen Kante einschneiden, wichtig: nicht abschneiden!
3. Schritt: An beiden Seiten nochmals 2 cm neben den runterhängenden Streifen kleine Schlitzze einschneiden. Diese sollten 2 cm über der unteren Kante platziert werden (für die Ohren).
4. Schritt (optional): Es kann noch ein Stück Draht in den T-Shirt-Saum geschoben werden, damit man die Maske gut an Nase und Wangen andrücken kann.

Und schon ist die Maske fertig! Die Schlitzze über die Ohren ziehen und die herunterhängenden Stoffstreifen im Nacken zusammenbinden. Wer möchte, kann noch ein Stück Küchenpapier oder einen Kaffeefilter in die Maske legen. Fertig!

Quelle: <https://www.smarticular.net/mundschutz-aus-t-shirt-selber-machen-upcycling-schutzmaske/>



Mit diesem Cake-Pops  
Rezept können ganz  
leicht 18 Stück gemacht  
werden. Probier es mit  
Deinen Eltern aus!



### Zutaten:

- 300g heller oder dunkler Tortenboden (Fertigprodukt oder selbst gemacht)
- 60g weiche Butter
- 70g Puderzucker
- 40g Doppelrahmfrischkäse
- 150g Schokoladenkuvertüre (Sorte nach Belieben)
- 18 längere Holzstäbchen
- Dekoration wie Zuckerperlen

### Zubereitung:

1. Den Kuchen fein zerkrümeln. Für die Frischkäsecreme die Butter, den Puderzucker und den Frischkäse mit dem Handrührgerät ca. 3 Minuten lang gründlich verrühren. Mit einem Löffel nach und nach so viel Frischkäsecreme unter die Brösel rühren, bis die Masse gut formbar ist. Sie darf aber nicht zu feucht sein und beim Formen nicht an den Händen kleben.
2. Von der Masse 18 Portionen abstechen und rund formen. Die Bällchen 30 Minuten lang kühlen. Inzwischen die Kuvertüre hacken und über dem warmen Wasserbad schmelzen. Die Holzstäbchen nacheinander ca. 1 cm tief in die Kuvertüre tauchen und in die Bällchen stecken. Auf einen Teller setzen und nochmals 15 Minuten kühlen.
3. Die Kuvertüre bei Bedarf wieder erwärmen. Einen Cake-Pop leicht schräg eintauchen und durch Drehen mit Kuvertüre überziehen. Überschüssige Kuvertüre durch Klopfen am Schüsselrand abschütteln. Dabei den Cake-Pop drehen, damit sich keine Nasen bilden. Nach Belieben mit Zuckerdekor verzieren und trocknen lassen. Mit den übrigen Cake-Pops ebenso verfahren.

Quelle: <https://www.kuechengoetter.de/rezepte/cake-pops-grundrezept-77896>





## CYBER KITCHEN HACKER KOCHBUCH

### REZEPTE ZUM SCHUTZ VOR CYBER-KRIMINALITÄT IT-SICHERHEIT LEICHT VERDAULICH AUFBEREITET

Kochen und IT? Zergeht so gar nicht auf der Zunge? Doch! Mit diesem Buch sind Genussmomente vorprogrammiert. Spitzenkoch Stefan Wiertz veredelt 60 originelle „Hacker-Rezepte“ – eingereicht von IT-Experten der Telekom – und verführt uns zu einer kulinarischen Entdeckungsreise in die Welt der Cyber-Sicherheit. Tolle Gerichte wie beispielsweise „Phishing Potpourri“, „Delikat gefüllte Trojaner“ oder „TrueView Chicken“ erfreuen nicht nur unseren Geschmackssinn.

Sie bieten, als leicht verdauliche Rezept-Analogien aufbereitet, auch die richtigen Zutaten, sich gegen Cyber-Kriminalität zu schützen. Kochen bekommt so noch mal einen besonderen Kick! Überraschend und pikant, raffiniert und absolut sicher.



<https://www.amazon.de/Cyber-Kitchen-Das-ultimate-Hacker-Kochbuch/dp/3517097489>

**T-Systems International GmbH**

Telekom Security

Chapter Information Security & Awareness

Kontakt: Andrea Bindel-Schönmetzler

Mail: [Security-Awareness@telekom.de](mailto:Security-Awareness@telekom.de)